Carl Zeiss Förderfonds zieht in Jena positive Bilanz

Carl Zeiss Förderfonds zieht in Jena positive Bilanz

Für das Geschäftsjahr 2012/2013 werden erneut über 500.000 Euro bereit gestellt
JENA, 18.01.2013. Carl Zeiss zieht für das erste Jahr des Carl Zeiss Förderfonds eine positive Bilanz. Ende 2011 hatte der Fonds, mit dem das Unternehmen sein Engagement im regionalen Umfeld bündelt, seine Tätigkeit in Oberkochen, Aalen und Jena aufge-
nommen. Carl Zeiss fördert damit Projekte in den Bereichen Bildung und Erziehung, Gesellschaft und Soziales, Kunst und Kultur sowie Breitensport. Jetzt berichtete das Unternehmen über die Aktivitäten des Förderfonds im ersten Jahr seines Bestehens.
Die gute Entwicklung von Geschäft und Ergebnis bei Carl Zeiss bot dem Unternehmen die Möglichkeit, den Förderfonds beim Start mit insgesamt einer halben Million Euro für die Regionen Oberkochen, Aalen sowie Jena auszustatten. Damit kommt das Unternehmen seiner besonderen gesellschaftlichen Verantwortung nach, zu der es sich als Stiftungsunternehmen aufgerufen sieht.
"Das Engagement zeigt unsere Verbundenheit mit den Regionen und stärkt gezielt die Attraktivität der Standorte", betonte Dr. Michael Kaschke, Vorstandsvorsitzender der Carl Zeiss AG. Dabei will das Unternehmen nicht eigene Ideen und Vorhaben in den Mittelpunkt stellen, sondern ausschließlich Initiativen aus dem Umfeld unterstützen. "Wir gehen davon aus, dass die Organisationen vor Ort am besten wissen, wo etwas bewegt werden muss. Deshalb laden wir alle ein, Projekte einzureichen, die noch zusätzliche Förderung brauchen", ergänzte Kaschke. Durch den Carl Zeiss Förderfonds mit seinen regionalen Kuratorien habe man einen guten Weg gefunden, mit Verantwortlichen aus Politik und Gesellschaft erstklassige Expertise bei der Bewertung der eingereichten Projekte zusammenzubringen.
Rund 200.000 Euro für Jenaer Projekte und Initiativen
Rund 200.000 Euro gingen an über 60 Jenaer Projekte und Initiativen, insbesondere an Projekte im Bereich Bildung und Erziehung. So konnte beispielsweise mit der finanziellen Unterstützung von Carl Zeiss der Kooperationsverbund "witelo" realisiert werden. Auf einer Online Plattform vernetzt und präsentiert dieser wissenschaftlich-technische Lernorte in Jena. Carl Zeiss und die Imaginata haben in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Jena die Konzeption von "witelo" erstellt. Das Unternehmen wird das Projekt auch weiterhin umfassend begleiten und unterstützen.
Im Bereich Kunst und Kultur wurde unter anderem die Jenaer Philharmonie unterstützt, ein gemeinsames "Kinder- und Familienkonzert" veranstaltet und das von der Philharmonischen Gesellschaft Jena gestartete Netzwerk "Musik macht schlau" finanziell gefördert. "Die Vielzahl der unterstützten Projekte und Initiativen zeigt, wie vielfältig das Portfolio des Carl Zeiss Förderfonds ist, neben den Bereichen Bildung und Erziehung, Gesellschaft und Soziales sowie Kunst und Kultur wird auch der Breitensport gefördert", erläuterte Kaschke. Die Kinder- und Jugendfußballstiftung Jena erhielt eine Spende in Höhe von 20.000 Euro zur Unterstützung sozialer Projekte und für die sportliche Weiterentwicklung von Kindern und Jugendlichen.
Förderprojekt "Mikroskopierstraße"
Ein beispielhaftes Förderprojekt ist die "Mikroskopierstraße für Schüler, Studenten und Lehrer" der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Carl Zeiss unterstützt das Projekt von Prof. Dr. Uwe Hoßfeld, Leiter der Arbeitsgruppe Biologiedidaktik, um die praktische Ausbildung von Lehramtsstudierenden in naturwissenschaftlichen Fächern zu fördern. "Gerade Biologielehrer sollten das Mikroskopieren beherrschen", erläuterte Hoßfeld. "Mit der Mikroskopierstraße werden die Studierenden praxisnah ausgebildet und erlernen in Projekten für Schüler und Lehrer die Unterrichtsgestaltung außerhalb eines Klassenzimmers." Mit der Spende in Höhe von 15.000 Euro sollen insgesamt sieben ZEISS Mikroskope mit der entsprechenden Ausrüstung angeschafft werden. Durch die finanzielle Unterstützung wird zudem eine betreuende Hilfskraft ermöglicht.
Ausblick auf das aktuelle Geschäftsjahr
Auch für das aktuelle Geschäftsjahr stehen dem Förderfonds wieder Mittel in vergleichbarer Höhe zur Verfügung. Wegen des guten Geschäftsverlaufs konnte Carl Zeiss erneut eine halbe Million Euro für die Regionen Aalen, Oberkochen und Jena bereitstellen. Der Förderfonds wird seine Tätigkeit nun zusätzlich auch auf die Carl Zeiss Standorte Göttingen und Wetzlar ausdehnen. Hierfür werden zusätzliche Mittel bereitgestellt.
Für interessierte Vereine und Organisationen hat Carl Zeiss Informationsseiten zum sozialen und gesellschaftlichen Engagement im Internet eingerichtet. Unter www.zeiss.de/engagement wird auch ein Online-Formular für die Einreichung von Projekten angeboten.

Bildunterschrift: Der Carl Zeiss Förderfonds zieht in Jena eine positive Bilanz. Über eine Spende in Höhe von 15.000 Euro für die "Mikroskopierstraße für Schüler, Studenten und Lehrer" freuen sich Prof. Dr. Uwe Hoßfeld, Leiter der Arbeitsgruppe Biologiedidaktik der Friedrich-Schiller-Universität Jena (links) und der Fondsmanager Franz von Falkenhausen (rechts).

Gudrun Vogel
Carl Zeiss
Konzernkommunikation
Standort Jena
Tel.: +49 3641 64-2770
Fax: +49 3641 64-2941
E-Mail: gudrun.vogel@zeiss.com

Die Carl Zeiss Gruppe ist international führend in Optik und Optoelektronik. Die rund 24.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2011/12 einen Umsatz von rund 4,2 Milliarden Euro. In den Märkten Industrial Solutions, Research Solutions, Medical Technology und Consumer Optics trägt Carl Zeiss seit mehr als 160 Jahren zum technologischen Fortschritt bei und verbessert die Lebensqualität vieler Menschen. Der Konzern entwickelt und fertigt Planetarien, Brillengläser, Foto-/Filmobjektive und Ferngläser sowie Lösungen für die biomedizinische Forschung, die Medizintechnik, die Halbleiter-, Automobil- und Maschinenbauindustrie. In über 40 Ländern der Welt ist Carl Zeiss präsent mit rund 40 Produktions- und über 50 Service- und Vertriebsstandorten sowie rund 20 Forschungs- und Entwicklungsstandorten. Die Carl Zeiss AG ist zu 100 Prozent im Besitz der Carl-Zeiss-Stiftung. Sitz des 1846 in Jena gegründeten Unternehmens ist Oberkochen.

Pressekontakt

Carl Zeiss AG

73447 Oberkochen

gudrun.vogel@zeiss.com

Firmenkontakt

Carl Zeiss AG

73447 Oberkochen

gudrun.vogel@zeiss.com

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage